

DIE STADTWERKE MERZIG INFORMIEREN...

ABSCHLÄGE ANPASSEN

Stellen sie sich auf höhere Energiepreise ein

In den vergangenen Wochen hat die Stadtwerke Merzig GmbH über das Thema Preisentwicklung und Erdgasmangel in Neues aus Merzig informiert. Wir möchten unsere Kundinnen und Kunden weiter auf dem Laufenden halten und berichten regelmäßig an dieser Stelle über die aktuelle Lage auf dem Energiemarkt.

Der Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz Robert Habeck erklärte vergangene Woche bei einem Fernsehinterview bei „Markus Lanz“, **die Preiserhöhungen im Herbst und Winter 2022/23 würden pro Haushalt „im vierstelligen Bereich liegen**. Und das kann dann eben auch mal ein Monatseinkommen für eine Familie sein“ (Zitat).

Auch die Stadtwerke Merzig GmbH erwartet aufgrund der aktuellen Situation am Energiemarkt eine heftige Preissteigerung. Denn Fakt ist: Die Energiepreise kennen derzeit nur den einen Weg – nach oben.

Die derzeit sehr hohen Beschaffungspreise für die nächsten Monate und Jahre werden in jedem Fall zu deutlich höheren Endkundenpreisen führen. Zusätzlich wird ab 1. Oktober eine Gasspeicherumlage erhoben, die die Mehrkosten der gesetzlich vorgeschriebenen Befüllung der deutschen Gasspeicher bis 1. November auf 90 % abdecken soll. Somit ist bereits im Herbst 2022 mit einer Preiserhöhung zu rechnen.

Bitte helfen Sie beim Energiesparen

Denn jede Kilowattstunde Gas, die wir im Sommer einsparen, trägt dazu bei, dass mehr Gas eingespeichert wird. Daher sind alle Gasverbraucher aufgerufen, so viel Energie wie möglich einzusparen. Das gilt für die Bürgerinnen und Bürger ebenso wie für die Industrie. Es braucht jetzt eine gemeinsame Kraftanstrengung! Dazu gehören kleine Dinge im Alltag wie z. B. das Senken der Raumtemperatur .

Insbesondere im kommenden Winter sollten Haushalte auch noch stärker auf ihr Heizverhalten achten. Als Faustformel gilt: Durch ein Grad weniger Raumtemperatur lässt sich der Gasverbrauch um sechs Prozent reduzieren.

Die Bundesregierung hat dazu aufgerufen, Gasheizungen möglichst noch im Sommer warten zu lassen. Auch dadurch kann der Gasverbrauch reduziert werden. Viele weitere Energiespartipps finden Sie auf den Websites des BDEW's und der Bundesregierung:

www.ganz-einfach-energie-sparen.de
www.energiewechsel.de

Bitte sorgen Sie finanziell vor

Treffen Sie bitte finanzielle Vorsorge, um die Energiekosten auch zukünftig bewältigen zu können. Gerne können Sie über unser Online-Kundenportal ihre monatlichen Abschläge erhöhen, um sich so einen finanziellen Puffer aufzubauen. Dies geht ganz einfach unter:

www.stadtwerke-merzig.de/service/kundenportal.html.



oder den QR-Code einscannen und sich im Kundenportal anmelden.

Gerne können Sie uns auch Ihre gewünschte Abschlagshöhe per E-Mail senden an:
service@stadtwerke-merzig.de